

Protokoll der Elternratssitzung am 25.11.03

(Leider keine Anwesenheitsliste geführt)

Anwesende aus dem Elternrat: Birte Abel-Danlowski, Christiane Segelken,
Peter Wissmann, Dorothea Heintze, Jan Ostermann, Karsten Lüdersen,
Bettina Buschow, Marion Marchel
Schulleitung: Christa Speck, Helga Herrmann
Eltern und Elternvertreter: Marlies Kraft, von anderen Eltern leider keine Anwesenheitsliste geführt.

TOP 1

Berichte aus den Gremien

Bericht aus der SK

Beschluß: Förderunterricht bleibt bis auf Widerruf angesetzt auf die Zeit von 13 Uhr bis 13.30 Uhr.

Bericht aus der Kinderkonferenz

Ein sehr angenehmes Gremium, wie berichtet wird, bestehend aus 32 Schülern. Junge Schüler werden sehr nett aufgenommen von älteren.

Probleme, die die Kinder benannten:

1. Kloprobleme (Verstopfung und ganz starke Verschmutzung durch Kinderexkrememente sollen weiter beobachtet und gelöst werden).
2. Fußball wollen die Kinder weiterhin altersgemischt spielen.
3. Die Musikkiste soll mehr Notenständer anschaffen (Bedarf wird geprüft).
4. Es sollen Fahr- und Spielgeräte für behinderte Kinder angeschafft werden.

Alle diese Wünsche werden an die LK herangetragen.

Bericht aus der Lehrerkonferenz

Soll diesmal wegen vieler personeller Themen ohne Elternbeteiligung stattfinden. Infos vorab:

1. Elternabend für zukünftige Erstklässler findet am 7. Januar um 19.30 Uhr statt.
2. Havas 5 soll zukünftig alle in der jeweiligen Schule einzuschulenden Vorschulkinder in ihrem Sprachstand prüfen. Tests werden auch, wenn Personal dafür vorhanden, in der Muttersprache von Ausländerkindern durchgeführt. Parallel wird eine Kontrollgruppe gebildet. Dieses Projekt soll auch zur Integration beitragen.

Bericht aus dem KreisER

Infos bei Peter Wissmann, u.a. über Plan der Behörde, Schulgebäude unter ein einheitliches Management zu stellen.

TOP 2 Sparmaßnahmen

Verschiedene Untersuchungen (GEW und Elternkammer) divergieren und ergaben, dass die Grundschulen nicht so stark betroffen sind wie höhere Schulen. Klare Aussagen sind noch schwer zu fassen.

Vorschlag aus dem ER: Um mit den Sparmaßnahmen konstruktiv umzugehen und auch die Schule zu öffnen für Eltern- nicht im Sinne von Lehrerersatz- sollte gerne mehr Elternarbeit erfolgen.

Konkreter Bedarf: Ab Januar werden Eltern für den Psychomotorikaufbau benötigt am Mittwoch in der Zeit von 7.30 bis 8.07 Uhr.

Demo 15.12.03 zu Bildung im Eimer, Treffen 16.30 Uhr am Hbf. Nähere Infos über Kinderpost.

TOP 3

Es gab verschiedene Anregungen, die durch einen Besuch beim ER Isebekschule entstanden sind, z.B. bestimmte Traditionen einzuführen wie Martinstag-feier oder Bastelnachmittag vor Weihnachten.

Ein Anliegen, das der ER zum Thema Eltern(rat)-Lehrer-Verhältnis einmal grundlegend klären möchte, ist die Frage, welche Erwartungen Lehrer an der ER haben. Es gab in der letzten Zeit wiederholt Gesprächssituationen, in denen die Kommunikation zwischen beiden Parteien unbefriedigend verlief. Wird auf der LK angesprochen.

TOP 4 Mittagstisch und Musikkiste

Entwickelt sich prima. Elternabend am 1.12.03. Finanzielle Situation befriedigend.

Musikkiste steht auf gesunden Füßen,. Von 100 interessierten Kinder werden 70 unterrichtet. Toll. Erst mal sind die Kapazitäten ausgeschöpft (Raumbedarf).

Protokoll geschrieben von Birte Abel-Danlowski.